

03521 41045516
o@ddv-mediengruppe.de

Die SPD unterstützt Frank Richter

■ Meißen

Der Ortsverein der Partei stellt sich hinter den unabhängigen Kandidaten für die Wahl zum Oberbürgermeister.

Der Ortsverein Meißen der SPD hat sich in einer Mitgliederversammlung am Montag auf die Unterstützung der Oberbürgermeister-Kandidatur des unabhängigen Kandidaten Frank Richter geeinigt. Ortsvereinsvorsitzender Eyk Schade: „Frank Richter ist unser Kandidat. Mit ihm erhoffen wir einen neuen bürgerorientierten und transparenten Stil in der Verwaltung und dass die Spaltungen in der Meißner Bürgerschaft überwunden werden.“

Die Sozialdemokraten hätten sich die Entscheidung nicht leicht gemacht, heißt es in einer Mitteilung der Partei. Frank Richter und der ebenfalls kandidierende Meißner Stadtrat Martin Bahrmann wurden zu Gesprächen mit den SPD-Mitgliedern eingeladen, um mit ihnen über ihre Ziele und Methoden und über ihre Haltungen zu brennenden Problemen der Stadtentwicklung zu sprechen. Es habe konstruktive Gespräche gegeben. Amtsinhaber Olaf Raschke ist bekannt. Die weiteren Kandidaten kommen für die SPD nicht in Betracht. Eyk Schade: „Mit Frank Richter sehen wir die größten Übereinstimmungen mit unseren Inhalten und Prinzipien. Interessenausgleich innerhalb Meißens, soziale Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit der Stadtentwicklung gehören ebenso dazu wie ein produktives Herangehen an die Führungsrolle in der Stadtverwaltung und eine angemessene Vertretung der Stadt nach außen. Wir wünschen Frank Richter viele Stimmen und schon im ersten Wahlgang Erfolg.“ (SZ)